PETERS ART & CONCEPT GmbH

Entwurf „Morgentau" von Espen Tollefsen

[Nachname]
Adventsgrüße aus Paderborn! Unser Titelbild lässt wehmütig an den Sommer denken. Nach „Kunst trifft Garten" haben nun alle Elemente ihren Platz in der Ausstellungsfläche der Zaun Kreisel GmbH gefunden. Wir freuen uns sehr über diese Kooperation und hoffen, das Angebot im kommenden Jahr noch weiter ausbauen zu können.

Wir freuen uns, Ihnen/Euch in diesem Newsletter eine Sammlung der nationalen Ausschreibungen für Kunst im öffentlichen Raum zukommen zu lassen. Wir bemühen uns, die gesammelten Informationen immer auf dem neuesten Stand zu halten. Wir bitten jedoch alle Beteiligten, immer die jeweiligen Websites auf endgültige Informationen zu überprüfen, da es auch nach Versenden des Newsletters zu Änderungen kommen kann.

Wir wünschen allen Beteiligten viel Erfolg bei den Bewerbungen und eine gesegnete Adventszeit.

Ausschreibungen | Kunst am Bau Wettbewerbe | Preise

Kunst am Bau | Neubau der Berufsschule Weilheim

Bewerbungsfrist: 17. Dezember 2019

Auslober: Landkreis Weilheim-Schongau

Verfahrensbetreuung: HITZLER INGENIEURE, Ehrenbreitsteiner Straße 28, 80993 München
Telefon: 089 / 25 55 95 – 0
Telefax: 089 / 25 55 95 – 11
E-Mail: weilheim@hitzler-ingenieure.de

Anlass des Wettbewerbs ist der Neubau der Berufsschule Weilheim. Das Bauvorhaben befindet sich aktuell in der Realisierung. Zweistufiges Verfahren für einen nicht offenen Wettbewerb für Kunst am Bau mit vorgeschaltetem offenem Teilnahmewettbewerb. Das Vergabeverfahren ist angelehnt an den Leitfaden Kunst am Bau des BmVBS in der novellierten Fassung vom September 2012.
Unter den im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs termingerecht eingereichten Bewerbungen werden 5-7 Künstler ausgewählt, welche zur Teilnahme am nicht offenen Wettbewerb aufgefordert werden.

Vorgeschalteter offener Teilnehmerwettbewerb: Die interessierten Künstler reichen zur Bewerbung ein aussagekräftiges Portfolio mit beispielhaften Kunstwerken bis spätestens 17.12.2019 an:
Landratsamt Weilheim-Schongau Zenrale Vergabestelle, Pütrichstr. 10a, 82362 Weilheim

Für das Portfolio sind folgende Rahmenbedingungen unbedingt einzuhalten:
- Format des Portfolios: DIN A3 – einseitig bedruckt
- Verbindlicher Umfang des Portfolios: 5 Seiten
- Inhalt:
Aussagekräftige Darstellungen (Fotos, etc.) und kurze Beschreibung - mindestens Titel des Kunstwerks und stichwortartiger Bezug zum Inhalt und Anlass des Kunstwerks, nach Möglichkeit mit Realisierungsdatum
Darüber hinausgehend ist eine Kurzvorstellung des Künstlers mit Angaben zu Lebenslauf, Chronologie realisierter Ausstellungen bzw. ausgewählter Kunstwerke einzureichen. Hierzu sind folgende Bedingungen zu beachten:
- Umfang und Format: maximal 2 Seiten DIN A4 (einseitig bedruckt)
- Form: kann am Anfang oder Ende des Portfolio integriert sein (in diesem Fall kommen diese Seiten zu den 5 DIN A3 Seiten des Portfolios hinzu) oder auch als eigenständiges Dokument zusammen mit dem Portfolio eingereicht werden
Bewerbungen, die den formalen Bedingungen widersprechen und/oder nicht fristgerecht eingereicht werden, werden vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

Bewerbungsunterlagen

Preis | Armin-Sandig-Preis 2020

Bewerbungsfrist: 31. Dezember 2019

In Deutschland geborene oder lebende Künstlerinnen und Künstler, auch Autodidakten, die in den Bereichen Malerei und Zeichnung tätig sind, können sich bis zum 31. Dezember 2019 mit jeweils bis zu drei Arbeiten bewerben. Das Format darf eine Größe von 1 x 1,50 Meter nicht überschreiten. Die Jury trifft anhand der digital eingereichten Bilder eine erste Vorauswahl für die Ausstellung und fordert diese Arbeiten physisch an. Sie müssen bis zum 30. März 2020 eingereicht werden und kommen in die zweite Bewerbungsrunde. Circa 50 am besten bewertete Arbeiten werden in die Ausstellung aufgenommen.

Genre: Malerei und Zeichnung

Preise: 1. Preis: 5000 Euro // 2. Preis als Förderpreis für einen jungen Künstler/Künstlerin: 1500 Euro // Sonderpreis: Der Kunstverein Hof vergibt einen undotierten Sonderpreis, der mit einer Ausstellung in der Galerie im Theresienstein in Hof verbunden ist.

Die Anmeldung und die erste Bewerbungsrunde für den Armin-Sandig-Preis laufen digital über ein Online-Bewerbungsformular. Die Werke selbst werden erst nach dem Bestehen der ersten Jurysunde physisch angefordert. Eine Ausstellung mit den besten Arbeiten wird 2020 in der Hofer Freiheitshalle eröffnet. Dann werden auch die ausgesetzten Preise vergeben.
Es ist erforderlich, alle Felder des **Formulars** auszufüllen. Die Bewerbung kann nur per E-Mail unter **sandig-preis@t-online.de** erfolgen. Einzureichen ist neben dem unterschriebenen Bewerbungsformular ein PDF mit aussagefähigen Abbildungen (mindestens 300 dpi), die das Kunstwerk/die Kunstwerke in seiner/ihrer Gesamtheit darstellen

Bewerbungsunterlagen

Kunst am Bau | Neubau Kindertagesstätte LahnEggs

Offener Kunst am Bau Wettbewerb. Auszug Auslobung: „Der dem Hauptgebäude der Kindertagesstätte vorgelagerte Kinderwagen-Abstellraum ist von der Straße her gut sichtbar und bietet einen exponierten Bereich, der von nah und fern wahrgenommen wird. Mit der **künstlerischen Fassadengestaltung** soll auch ein Signet geschaffen werden für den Eingangsbereich der Kindertagesstätte."

Auslober: Stadtverwaltung Lahnstein, Kirchstraße 1, 56112 Lahnstein

Koordination Kontakt: Jürgen Becker, Tel: 02621/914-400, E-mail: j.becker@lahnstein.de

Ausgelobte Summe: 40.000,00 € (brutto) inkl. Material und Honorar

Bewerbungsunterlagen

Glasmuseum Bad Driburg Ausstellung für 5 Glaskünstler/-innen

Bewerbungsfrist: 31. März 2020

Das Glasmuseum Bad Driburg möchte mit Glasschaffenden aus NRW eine Ausstellung im Glasmuseum Bad Driburg veranstalten. Wer also kreativ mit Glas in jedweder Form arbeitet und seine Werke einem überregionalen kunstinteressierten Publikum präsentieren möchte, sollte seine Bewerbung einreichen.
Interessenten sollten entweder Künstler/-in im Bereich Glaskunst sein, einen Beruf im Glaskunsthandwerk ausüben oder sich in einer anderen Form mit Glas auseinandersetzen, z.B. in den Bereichen Design oder Objektkunst. Zudem sollten diese in NRW leben, arbeiten oder sich bereits engagieren.
Neben etablierten Glasschaffenden liegen dem Förderverein vor allem junge Nachwuchstalente am Herzen, so dass er sich besonders über deren Bewerbungen freuen würde.
Da die Plätze/Ausstellungsflächen im Museum begrenzt sind, wird über die Teilnahme an der Ausstellung eine Jury entscheiden, wenn sich mehr als 5 Künstler bewerben.

Bewerbungen
• mit einem kurzen Anschreiben, in dem Sie auch auf die Bewerbungskriterien eingehen,
• einem Lebenslauf mit Schwerpunkt auf dem künstlerischen Werdegang,
• maximal fünf Fotos Ihrer bisherigen Werke
• sowie einer Ausstellungsliste (für Nachwuchskünstler optional)
sollten bis zum 31. März 2020 an das Glasmuseum Bad Driburg, Schulstr. 7 in 33014 Bad Driburg gerichtet werden. Nähre Informationen zu den Ausstellungsmodalitäten sowie Angaben zu den Ausstellungszeiten unter der E-Mail **vorstand@glasmuseum-bad-driburg.de**.

Die Ausstellung beginnt am Sonntag den 6. September 2020 mit einer Feierstunde und einer Vernissage und endet am Sonntag den 04. Oktober. Der Förderverein ist gespannt auf die Bewerbungen und freut uns schon jetzt darauf, die Glaskünstler/-innen und Ihre Werke kennen zu lernen und hofft auf eine gelungene Ausstellung im Glasmuseum Bad Driburg.

Dieser Newsletter wurde versendet von Peters Art & Concept GmbH
Falls Sie keine weiteren Newsletter bekommen möchten, können Sie sich hier aus dem Verteiler **abmelden**
© 2019 Peters Art & Concept GmbH, Am Hilligenbusch 25, 33098 Paderborn

[Rewards]